



Thongefäße von Villeroy &amp; Boch in Mettlach, Luxemburg.

davon die Ausstellung allerdings aus Deventer einige schöne Beispiele in Smyrnaer Art aufwies. Sonst zeigte uns Holland von eigener Kunstindustrie nur einige Kästen voll Silberarbeiten, zum Theil von großartigen Dimensionen, wie z. B. ein monumentaler Tafelaufsatz. Diese Arbeiten von Boonbakker in Amsterdam und van Kempen in Voorschoten (Süd-Holland) leiden zum großen Theil noch am Naturalismus oder lassen wenigstens das Streben nach edler Form vermiffen.

Holland hatte uns dafür bei dem Mangel eigener Arbeiten eine reiche Ausstellung seiner asiatischen Colonien verschafft, wie sie wohl ähnlich noch auf keiner Weltausstellung zu sehen gewesen. Diese Arbeiten der Malayan von Java und Sumatra stehen allerdings hinter den indischen zurück, mit denen sie sehr enge Verwandtschaft haben. Sie sind im Ganzen weniger vollendet und fein in